

Rede von Regierungsrätin Monica Gschwind

«Es gilt das gesprochene Wort»

200 Jahre Basler Gesangverein – was für ein stolzes Jubiläum!
Dies ist wahrlich ein Anlass, der sich zu feiern lohnt.

Sehr geehrter Herr Bundesrat Beat Jans
Sehr geehrter Herr Regierungspräsident von Basel-Stadt Conradin Cramer
Sehr geehrte Vereins-Präsidentinnen Elisabeth Ackermann und Andrea Oehry
Geschätzte Mitglieder des Patronatskomiteés
Geschätzte Ehrenmitglieder, Gönnerinnen und Sponsoren
Liebe Gäste
Liebe Chorsängerinnen und Chorsänger

Gerne oute ich mich: ich bin «ein Chor-Fan»!
Singen macht mir selber grosse Freude und ich habe mich deshalb gerne dem Patronatskomiteé zur Verfügung gestellt.

Noch immer bin ich ganz verzaubert vom eben gehörten Jubiläumskonzert. Es fasziniert mich immer wieder aufs Neue, wie viele Emotionen mit Gesang übermittelt werden können. Töne und Melodien werden direkt durch die Stimmen der Sängerinnen und Sänger geformt.

Die Stimme ist das ganz persönliche und, wie wir gerade gehört haben, unglaubliche Instrument eines jeden Menschen. Ich bin überzeugt, dass gerade deshalb die Chormusik das Publikum auf spezielle Weise berührt und in uns allen ganz besondere Emotionen weckt.

Seit der Gründung des Basler Gesangvereins engagieren sich Hunderte von Menschen mit viel Zeit, Energie und Leidenschaft für ihren Verein. Dieses Herzblut ist die Basis des Vereinslebens und ich spüre es auch heute förmlich in der Luft.

Die Region Basel ist eine Chorregion. Wer sich hier umhört, entdeckt ein breites und begeistertes Engagement für den Chorgesang. Menschen jeden Alters, jedes Bildungsstands, jeder sozialer und regionaler Herkunft pflegen ihn in verschiedenen stilistischen Ausrichtungen. Vom Kinderchor der Musikschule Laufental-Thierstein, über den Gemischten Chor Eptingen, dem Cantabile Chor Pratteln bis hin zum Opernchor des Theaters Basel und dem Basler Gesangverein: Mehrere 1000 Menschen sind wöchentlich oder in Projekten aktiv in Chören verschiedenster Art, Grösse und Zusammensetzung.

Alle 2 Jahre finden sich in unserer Region hunderte junge Menschen zum Europäischen Jugendchor-Festival ein. Ich bin jedes Mal beeindruckt, wie farbig, lebendig und auf welchem hochstehenden Niveau dieses Festival stattfindet. Es bietet Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit, sich über Grenzen und Nationalitäten hinweg auszutauschen. Ein unglaubliches Erlebnis, welches auf wertvolle Art die persönliche und musikalische Entwicklung prägt.

Die Musik ermöglicht und erleichtert diesen Austausch. Sie ist eine universelle Sprache, die uns alle berührt und uns allen auf unterschiedlichste Art und Weise offensteht.

Geschätzte Anwesende, ich bin sicher, Sie stimmen mir alle zu: Die Freude an der Musik und die Begeisterung für das Singen schaffen ein ganz besonderes Gemeinschaftsgefühl.

Der Basler Gesangverein pflegt den Chorgesang seit 200 Jahren. Damit ist er einer der ältesten Vereine der Region, die sich dem gemeinschaftlichen Singen verschrieben haben. Wie in unzähligen anderen Vereinen ist dies nur möglich dank der ehrenamtlichen Tätigkeit der Mitglieder möglich. Dieser Einsatz ist unverzichtbar für die einzelnen Vereine, aber auch für unsere Kulturregion und für die gesamte Gesellschaft.

Der Basler Gesangverein hat sich zwar schon immer als gemischter Chor verstanden, war aber über lange Zeit männerdominiert. Beim Lesen des Kapitels in der Jubiläumsbroschüre zu diesem Thema musste ich manchmal schmunzeln. Und ich gebe zu: Manchmal ist mir ein leichter Schauer über den Rücken gelaufen.

Denn die Bevormundung der Frauen war auch im Basler Gesangverein lange ein Thema. Umso mehr freut es mich, dass diese Zeiten und auch die der «Fledermaus» der Vergangenheit angehören. Bei der «Fledermaus» ist nicht etwa das wendige Flattertier gemeint, sondern der olivgraue Baumwollüberwurf, den Sängerinnen zur Bedeckung über Jahre hinweg bei Konzerten tragen mussten. Unglaublich!

Heute steht der Basler Gesangverein glücklicherweise an einem ganz anderen Ort. Dies zeigt sich nicht zuletzt darin, dass der Verein im trendigen Co-Präsidium von zwei Präsidentinnen geleitet wird.

Liebe Vereinsmitglieder, ich gratuliere Ihnen von Herzen zu diesem ehrwürdigen Jubiläum! Ihrem Verein und allen Mitgliedern wünsche ich für die Zukunft alles Gute, ein bereicherndes und fröhliches Vereinsleben und vor allem viele berührende und noch lange nachhallende gemeinsame musikalische Erlebnisse und Höhenflüge!

Ihnen, liebe Gäste, wünsche ich einen schönen Abend.